

Entlebuch: Umwerfende musikalische Soirée

Mit unglaublicher Virtuosität begeisterten Mirjam Lötscher (Querflöte) und Marina Vasilyeva (Klavier) am Sonntag, 15. Oktober, im Sali des «Bahnhöfli» ihre Zuhörer. Die junge Flötenschülerin Pascale Römer zeigte bereits eine unglaubliche Präzision und Schnelligkeit beim Auftaktstück. Während des Kammerkonzerts von «Fantasien über Carmen» bis hin zum äusserst komplizierten «Variationen über Trockne Blumen» von Schubert harmonierten die beiden Initiatorinnen des Kammerkonzerts wunderbar. Eine Trouville – und besonderes Anliegen der Flötistin – waren die «Fantaisie 1 - 3» des Komponisten Joseph Lauber. Der gebürtige Ruswiler hat über 200 Stücke und so-

gar eine Oper geschrieben und ist trotzdem weitgehend unbekannt. Ohne Übertreibung lag die Darbietung der klassischen Musik auf internationalem Niveau – Mirjam Lötscher, gebürtig aus Escholzmatt, hat lange Jahre in renommierten internationalen Orchestern wie den Berliner Philharmonikern oder dem BBC National Orchestra of Wales gespielt und ist erst seit Anfang dieses Jahres nach Entlebuch gezogen. Marina Vasilyeva stammt aus Novgorod, ist mit einem Stipendium nach Luzern gekommen, tritt auf zahlreichen europäischen Konzerten auf und ist inzwischen künstlerische Leiterin der Vierwaldstätter Konzerte. Für die Tal-schaft haben die beiden Musikerinnen den Plan, die «Entlebuch Konzerte» weiterzuführen und ihrem Publikum Klassik «hautnah und intim» zu bieten. [sr]